

Deutscher Wasserstoff- und
Brennstoffzellen-Verband e.V.



Pressemitteilung

Nr. 5/06 (28. September 2006)

Dies ist eine von der European Hydrogen Association (EHA) übernommene
Pressemitteilung

Europäischer Wasserstoff-Verband bildet neue Arbeitsgruppe „Hydrogen in the City“

*Präsentation auf der Generalversammlung der Europäischen
Technologieplattform Wasserstoff und Brennstoffzellen vom 4. - 6. Oktober
2006*



Der Europäische Wasserstoff-Verband (EHA) hat eine neue Arbeitsgruppe namens "Hydrogen in the City" gegründet. Sie soll örtliche Behörden mit Informationen über verfügbare Wasserstoffanwendungen, Voraussetzungen für ihre Installation sowie die Vorschriften und Normen versorgen. In enger Zusammenarbeit mit den Industriemitgliedern sowie den nationalen Mitgliedsverbänden der EHA soll die Arbeitsgruppe die zunehmenden Anfragen von Kommunen nach Beispielen für durchführbare städtische Wasserstoffprojekte bearbeiten.

Die Arbeitsgruppe wird ein Informationspaket in verschiedenen Sprachen erarbeiten, das den örtlichen Gegebenheiten angepasst ist und Beispiele für erfolgreiche Projekte, Produktinformationen, Bauvorschriften und örtliche Bestimmungen enthält. Die ersten dieser Informationspakete werden auf der European Hydrogen Energy Conference 2007 vorgestellt werden, die vom 18. bis zum 22. Juni 2007 in Maastricht stattfinden wird.

Bei der Generalversammlung der Europäischen Technologieplattform Wasserstoff und Brennstoffzellen vom 4. bis zum 6. Oktober 2006 in Brüssel wird die EHA mit einem Stand im Ausstellungsbereich an der Place Parc du Cinquantenaire (Eingang Schuman) vertreten sein. Außer Informationen zu der Arbeit der EHA in Brüssel und zu neuesten Entwicklungen bei den EHA-Industriemitgliedern und den nationalen Mitgliedsverbänden bietet der Stand auch Informationen zu speziellen Bildungsaktivitäten zu Wasserstoff und Brennstoffzellen, die von europäischen Universitäten entwickelt worden sind. Und schließlich werden kostenlose Exemplare der EHA-Landkarte europäischer Wasserstofftankstellen (Ausgabe 2006) erhältlich sein.

Zur EHA gehören als aktive Mitglieder sieben nationale Verbände (Association Française de l'Hydrogène, Associazione Italiana Idrogeno e Celle a Combustibile, Niederländischer Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband, Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband, Norwegisches Wasserstoff-Forum, Schwedisches H₂-Forum und Spanischer

Der DWV informiert über Wasserstoff als Energieträger im Rahmen einer umweltverträglichen
Energiewirtschaft, vor allem auf der Grundlage erneuerbarer Primärenergien.

Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten

Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin; Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Post: Unter den Eichen 87, 12205 Berlin Internet: <http://www.dwv-info.de>
Tel.: (0700) 49376-835 (HYDROTEL); Fax: (0700) 49376-329 (HYDROFAX) E-Mail: h2@dwv-info.de

Mitglied der
European
Hydrogen
Association



Wasserstoffverband) sowie die wichtigsten Unternehmen aus dem Gebiet der Produktion und Lieferung von Wasserstoff (Air Liquide, Air Products, Linde und BOC (seit kurzer Zeit Mitglied der Linde Group), Norsk Hydro ASA, Acciona Biocombustibles S.A., und Shell Hydrogen).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Marieke Reijalt, Geschäftsführerin, reijalt@h2euro.org
Tanya Carre, Sekretärin, info@h2euro.org

EHA-Sekretariat: Gulledele 98, 1200 Brüssel, Belgien
Tel: +32 (2) 775 9077, Fax: 772 5044

<http://www.h2euro.org>.

